

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	31
2.	Ziele der Alterssicherung	37
2.1	Ziele als Ausgangspunkt der Betrachtung von Alterssicherungssystemen	37
2.2	Ausgewählte Zielbereiche der Alterssicherung	38
2.3	Auswahl der zugrundezulegenden Ziele	40
2.3.1	Verstetigung von individuellen Lebenseinkommensverläufen	41
2.3.2	Vermeidung von Armut im Alter	42
2.3.3	Verringerung von Einkommensunterschieden innerhalb der Ruhestandsgeneration	44
2.3.4	Leistungsangemessenheit der Alterseinkommen	45
2.3.5	Soziale Sicherung von Frauen	46
2.3.6	Fazit	47
3.	Rahmenbedingungen der Alterssicherung	49
3.1	Ökonomische, demographische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen	50
3.1.1	Ökonomische Rahmenbedingungen	50
3.1.1.1	Ausgangspunkt	50
3.1.1.2	Überblick über die gesamtwirtschaftliche Entwicklung	51
3.1.1.2.1	Die gesamtwirtschaftliche Produktion und ihre Verwendung	51
3.1.1.2.2	Preise, Löhne und Zinsen	56
3.1.1.3	Wirtschaftsstruktur	60
3.1.1.4	Der Arbeitsmarkt	62
3.1.1.4.1	Erwerbsbeteiligung	62
3.1.1.4.2	Beschäftigung und Arbeitslosigkeit	65
3.1.1.4.3	Die Rolle Älterer am Arbeitsmarkt	69
3.1.1.5	Öffentliche Finanzen und Wirtschaftspolitik	69
3.1.2	Demographische Rahmenbedingungen	71
3.1.2.1	Die allgemeine Entwicklung	72
3.1.2.2	Fertilität	74
3.1.2.3	Mortalität	76
3.1.2.4	Eheschließungen und -auflösungen	78
3.1.2.5	Migration	79
3.1.2.6	Konsequenzen für den Umfang und Altersaufbau der niederländischen Bevölkerung	80

3.1.3	Gesellschaftliche Rahmenbedingungen	81
3.2	Die Entwicklung der Sozialausgaben, insbesondere für Alterssicherung und ihre Finanzierung	84
3.2.1	Einnahmen und Ausgaben für soziale Sicherung	84
3.2.1.1	Umfang und Struktur der Sozialausgaben im europäischen Kontext	84
3.2.1.2	Finanzierungsstruktur des niederländischen Systems der sozialen Sicherung	88
3.2.2	Ausgaben- und Einnahmenentwicklung im Bereich der Alterssicherung	90
3.2.2.1	Die Entwicklung der Ausgaben für Alterssicherung und ihre Bestimmungsfaktoren	90
3.2.2.2	Zur Entwicklung von Finanzaufwand und Mittelaufbringung	97
3.2.2.2.1	AOW	97
3.2.2.2.2	Die privaten und öffentlichen Zusatzrentensysteme	99
3.2.2.2.3	Die Vorruhestandsregelungen VUT	100
4.	Rechtsgrundlagen, Grundprinzipien und historische Entwicklung des Systems der Alterssicherung	102
4.1	Rechtsgrundlagen der sozialen Sicherung	102
4.2	Historische Entwicklung und Grundprinzipien der Alterssicherung	103
4.2.1	Ursprung und Entwicklung bis zum Ende des II. Weltkrieges	103
4.2.2	Die Entwicklung nach dem II. Weltkrieg: Das Zustandekommen des AOW	107
4.2.3	Grundprinzipien des AOW	112
5.	Institutionelle Ausgestaltung der Alterssicherung in den Niederlanden	114
5.1	Einordnung der Alterssicherung in das Gesamtsystem der sozialen Sicherung in den Niederlanden	114
5.1.1	Überblick über das Gesamtsystem der sozialen Sicherung in den Niederlanden	114
5.1.1.1	Sicherungsbereiche	114
5.1.1.2	Träger und Organisation	118
5.1.2	Der Aufbau der Alterssicherung in funktionaler Betrachtung	121
5.2	Das AOW als Kernsystem der Alterssicherung	125
5.2.1	Anspruchsvoraussetzungen und Deckungsgrad	125
5.2.1.1	Anspruchsvoraussetzungen	125
5.2.1.1.1	Altersgrenze	126
5.2.1.1.2	Pflichtversicherung und Kreis der versicherten Personen	127
5.2.1.1.3	Freiwillige Versicherung	128
5.2.1.1.4	Sonderbestimmung	129
5.2.1.1.5	Übergangsbestimmungen	129
5.2.1.1.6	Individualisierung des Rentenanspruchs	130
5.2.1.2	Deckungsgrad	130
5.2.2	Die Leistungen des AOW: Erstfestsetzung und Niveaueinpassung im Zeitablauf	132

5.2.2.1	Leistungsbestandteile des AOW und Erstfestsetzung der Renten	132
5.2.2.1.1	Basisbetrag und Urlaubsgeld	133
5.2.2.1.2	Die Zuschlagregelung	134
5.2.2.1.3	Eineltermnorm	136
5.2.2.1.4	Gleichstellung von unverheirateten Paaren und Ehepaaren	137
5.2.2.1.5	Zusammenfassung	137
5.2.2.2	Anpassung der Bestandsrenten	138
5.2.2.3	Stellung der AOW-Renten im Einkommensgefüge und Kaufkraftentwicklung im Zeitablauf	139
5.2.3	Im Kernsystem vorgesehene Möglichkeiten und Grenzen der Kumulation von Rentenzahlungen	142
5.2.4	Übertragbarkeit von Leistungen und Leistungsansprüchen bei Wanderungen	144
5.2.5	Die Finanzierung der Ausgaben	147
5.2.5.1	Ausgaben und Finanzierungsstruktur	147
5.2.5.2	Beitragspflicht und Bemessungsgrundlage	148
5.2.5.3	Tarif	150
5.2.5.4	Staatszuschüsse	152
5.2.5.5	Finanzierungsverfahren	152
5.2.6	Zusammenfassung	153
5.3	Zusatzrentensysteme	154
5.3.1	Zusatzrentensysteme in der privaten Wirtschaft	155
5.3.1.1	Grundlagen: Entwicklung, Organisation und gesetzlicher Rahmen	155
5.3.1.1.1	Zur Entwicklung der Zusatzrentensysteme im privaten Sektor	155
5.3.1.1.2	Gesetzlicher Rahmen	156
5.3.1.1.3	Organisation	158
5.3.1.2	Versicherter Personenkreis, Anspruchsvoraussetzungen und Deckungsgrad	161
5.3.1.3	Leistungen und Leistungsberechnung	166
5.3.1.3.1	Altersrenten	166
5.3.1.3.1.1	Dienstzeit	167
5.3.1.3.1.2	Anrechenbares Gehalt	167
5.3.1.3.1.3	Typen von Zusatzrentenregelungen	170
5.3.1.3.2	Hinterbliebenenrenten	173
5.3.1.3.3	Anpassung der Leistungen	174
5.3.1.3.4	Probleme bei der Sicherung und Übertragbarkeit von Ansprüchen	175
5.3.1.4	Finanzierung	178
5.3.2	Zusatzrenten im öffentlichen Sektor: Der Allgemeine Bürgerliche Pensionsfonds ABP	180
5.3.2.1	Grundlagen: Rechtliche Grundzüge und geschichtliche Entwicklung	181
5.3.2.2	Versicherter Personenkreis, Anspruchsvoraussetzungen und Deckungsgrad	182

5.3.2.3	Leistungen und Leistungsberechnung	184
5.3.2.3.1	Altersrenten	184
5.3.2.3.2	Hinterbliebenenrenten und weitere Leistungen	186
5.3.2.3.3	Anpassung der Leistungen	187
5.3.2.4	Finanzierung	187
5.4	Regelungen mit unspezifischer Alterssicherungsfunktion oder Alterssicherungsfunktion im erweiterten Sinne	189
5.4.1	Soziale Sicherung bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit	189
5.4.1.1	Anspruchsvoraussetzungen, Leistungen und Deckungsgrad	190
5.4.1.1.1	Das Krankenkassengesetz ZFW	190
5.4.1.1.2	Das Allgemeine Gesetz für besondere Krankheitskosten AWBZ	191
5.4.1.2	Zu Reformansätzen im niederländischen Gesundheitswesen	193
5.4.1.3	Finanzaufwand und Mittelaufbringung	193
5.4.2	Weitere unspezifische Sicherungsregelungen auf staatlicher und kollektivrechtlicher Ebene	196
5.4.2.1	Soziale Sicherung bei Erwerbsunfähigkeit	196
5.4.2.1.1	Anspruchsvoraussetzungen, Leistungen und Deckungsgrad	196
5.4.2.1.1.1	Das Allgemeine Erwerbsunfähigkeitsgesetz AAW	196
5.4.2.1.1.2	Das Gesetz über die Erwerbsunfähigkeitsversicherung WAO.....	199
5.4.2.1.2	Zahl der Leistungsempfänger, Finanzaufwand und Mittelaufbringung	201
5.4.2.1.3	Reformen im Bereich der Erwerbsunfähigkeitsversicherungen	202
5.4.2.2	Soziale Sicherung für Hinterbliebene unter 65 Jahren: Das Allgemeine Witwen- und Waisengesetz AWW	203
5.4.2.2.1	Anspruchsvoraussetzungen, Leistungen und Deckungsgrad	203
5.4.2.2.2	Zahl der Leistungsempfänger, Finanzaufwand und Mittelaufbringung	206
5.4.2.3	Die allgemeine Sozialhilfe nach dem ABW	208
5.4.2.3.1	Anspruchsvoraussetzungen und Leistungen	208
5.4.2.3.2	Zahl der Leistungsempfänger, Finanzaufwand und Mittelaufbringung	210
5.4.2.4	Die Vorruhestandsregelungen VUT	211
5.4.2.4.1	Anspruchsvoraussetzungen, Leistungen und Deckungsgrad	211
5.4.2.4.2	Inanspruchnahme, Finanzaufwand und Mittelaufbringung	212
5.5	Typologische Einordnung des niederländischen Alterssicherungssystems	213

6.	Steuerliche Behandlung von Beitragsleistungen und Alterstransfereinkommen	218
6.1	Grundzüge der niederländischen Einkommensteuer	218
6.1.1	Steuerpflicht	218
6.1.2	Einkommensbegriff, Bemessungsgrundlage und Tarif	219
6.2	Steuerliche Behandlung von Beiträgen und Leistungen nach dem AOW	223
6.2.1	Steuerliche Behandlung der Beiträge	223
6.2.2	Steuerliche Behandlung der Leistungen	224
6.2.3	Steuersystematische Aspekte	226
6.3	Steuerliche Behandlung von Beiträgen und Leistungen bei Zusatzrentensystemen	227
6.3.1	Steuerliche Behandlung von Beiträgen	228
6.3.2	Steuerliche Behandlung von Leistungen	229
6.3.3	Steuerprivilegien von Zusatzrentenfonds und Versicherungsgesellschaften	229
7.	Analyse der Sicherungsergebnisse auf der Grundlage von Modellfällen ..	230
7.1	Zielsetzungen und methodische Vorbemerkungen	230
7.1.1	Grundfragestellungen und Indikatoren	230
7.1.1.1	Der Indikator relatives Rentenniveau	231
7.1.1.2	Zur Festlegung einer Armutsgrenze	232
7.1.1.3	Zur Evaluierung der sozialen Sicherung von Frauen	234
7.1.2	Annahmen	234
7.1.2.1	Grundannahmen	234
7.1.2.2	Landesspezifische Annahmen	236
7.1.2.2.1	Bruttorenteneinkommen	236
7.1.2.2.2	Bruttoverdienst	237
7.1.2.2.3	Abgaben auf den Bruttoverdienst	239
7.1.2.2.4	Abgaben auf das Bruttorenteneinkommen	243
7.2	Ergebnisse der Modellrechnungen für unterschiedliche Haushaltstypen	244
7.2.1	Relative Rentenniveaus von Ledigen	244
7.2.1.1	Zur Bedeutung des Einkommensfaktors	244
7.2.1.2	Zur Bedeutung des Zeitfaktors	248
7.2.1.2.1	Der Faktor Erwerbszeit	248
7.2.1.2.2	Der Faktor Wohnzeit	250
7.2.1.3	Die Bedeutung des individuellen Erwerbsverlaufs	252
7.2.1.4	Zur Entwicklung der relativen Rentenniveaus von Bestandsrentnern	253
7.2.2	Relative Rentenniveaus von Ehepaaren	257
7.2.2.1	Methodische Vorbemerkungen insbesondere zum Konzept von Äquivalenzskalen	257
7.2.2.2	Relative Rentenniveaus von Einverdienerhepaaren	259
7.2.2.3	Relative Rentenniveaus von Zweiverdienerhepaaren ..	262
7.2.3	Absicherung im Hinterbliebenenfall	264
7.2.4	Zum Einfluß der Zusatzrenten auf die relativen Rentenniveaus von Ledigen und Ehepaaren	267

7.2.4.1	Annahmen	267
7.2.4.2	Relative Rentenniveaus von Einverdienerhepaaren	270
7.2.4.3	Relative Rentenniveaus von Zweiverdienerhepaaren und Ledigen	272
7.2.5	Exkurs: Vergleich mit den Einkommensersatzraten nach Eurostat	276
7.3	Zusammenfassende Bewertung der Modellrechnungsergebnisse	279
7.3.1	Einkommensstetigkeit	279
7.3.2	Armutsvermeidung	281
7.3.3	Soziale Sicherung von Frauen	284
8.	Umverteilungswirkungen im niederländischen Alterssicherungssystem ...	289
8.1	Dimensionen der Umverteilung	289
8.2	Umverteilungselemente in der gesetzlichen und kollektiven Alters- sicherung	291
8.2.1	Konzeptionelle Schwierigkeiten bei der Messung von Umverteilung	291
8.2.2	Umverteilungselemente im AOW	293
8.2.2.1	Gliederung von Umverteilungselementen	293
8.2.2.2	Historisch abgeschlossene Regelungen	297
8.2.2.3	Umverteilungsrelevante Regelungen für die Gesamtein- kommensverteilung	299
8.2.2.4	Anspruchserwerb und Beitragszahlung	300
8.2.2.5	Gruppenspezifische Differenzen beim Bezug von Leistungen	304
8.2.3	Verteilungsrelevante Diskrepanzen im Bereich der Zusatzrentensysteme	306
8.2.4	Zusammenfassung der Ergebnisse der institutionellen Betrachtung	312
8.3	Zur quantitativen Analyse von Verteilungswirkungen im AOW	314
8.3.1	Zur Begründung einer quantitativen Umver- teilungsanalyse	314
8.3.2	Erkenntnisziel, Referenzmaßstab und Annahmen	315
8.3.2.1	Zum Erkenntnisziel	315
8.3.2.2	Indikator und Referenzsystem	318
8.3.2.3	Annahmen zu den institutionellen, demographischen und ökonomischen Rahmenbedingungen	320
8.3.3	Vertikale und horizontale Umverteilungseffekte	325
8.3.3.1	Die Ergebnisse der Modellrechnungen im Überblick ...	325
8.3.3.2	Vertikale Verteilungsunterschiede	326
8.3.3.2.1	Vertikale Verteilungsunterschiede am Beispiel des Modellfalls des ledigen Mannes	326
8.3.3.2.2	Vertikale Verteilungsunterschiede bei weiteren Haus- haltstypen	328
8.3.3.3	Horizontale Verteilungsunterschiede	333
8.3.3.3.1	Der Einfluß von Beitragszeiten und Lebenserwartung .	333
8.3.3.3.2	Familienstand und intrafamiliäre Erwerbsaufteilung	336
8.3.3.4	Sensitivitätsanalysen	338

8.3.4	Zusammenfassung der Ergebnisse	342
9.	Die Einkommenssituation der älteren Bevölkerung in den Niederlanden aus empirischer Sicht	344
9.1	Ausgangspunkt: Zur Motivation einer empirischen Betrachtung	344
9.2	Hypothesen über die Einkommenssituation alter Menschen und Überblick über den Stand der bisherigen empirischen Forschung	345
9.2.1	Hypothesen aus Sicht der institutionellen und modellfallbezogenen Betrachtung	345
9.2.2	Die einkommensmäßige Situation der älteren Bevölkerung in anderen empirischen Studien	346
9.3	Zur Methodik	350
9.3.1	Das niederländische Sozio-ökonomische Panel: Konzept und Definitionen	350
9.3.2	Abgrenzungen innerhalb dieser Studie	353
9.4	Zur sozio-demographischen Struktur	354
9.5	Die Zusammensetzung des Einkommens	358
9.5.1	Problemstellung	358
9.5.2	Die Einkommenszusammensetzung nach Haushaltstypen	360
9.5.3	Die Verteilung der Einkommensarten auf die Haushalte	368
9.6	Die relativen Wohlstandspositionen verschiedener Personengruppen	373
9.6.1	Vergleich von Personen in Rentner- und Nichtrentnerhaushalten	374
9.6.2	Zur Sensitivität der Ergebnisse	379
9.6.3	Die Versorgungslage von Frauen im Rentenalter	381
9.7	Zur Einkommensverteilung	384
9.7.1	Verteilungsunterschiede zwischen Personen in Rentner- und Nichtrentnerhaushalten	385
9.7.2	Verteilungsunterschiede zwischen Personen in Rentnerhaushalten bei unterschiedlichen Altersgruppen	389
9.8	Armut	392
9.8.1	Einige Vorbemerkungen	392
9.8.2	Die Verbreitung von Armut unter Personen in Rentner- und Nichtrentnerhaushalten	395
9.8.3	Die Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten bei unterschiedlichen Altersgruppen	400
9.9	Der Beitrag von Steuern und Transfers zur Einkommensverteilung und zur Vermeidung von Armut im Alter	402
9.9.1	Ausgangspunkt	402
9.9.2	Zur Wirkung von Steuern und Transfers auf die Einkommensverteilung	403
9.9.3	Der Beitrag von Steuern und Transfers zur Armutsvermeidung	407
9.9.3.1	Vergleich zwischen Rentner- und Nichtrentnerhaushalten und zwischen Rentnerhaushalten unterschiedlicher Altersgruppen	407
9.9.3.2	Effektivität und Effizienz des Alterssicherungssystems	410

9.10 Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse	413
10. Probleme und Herausforderungen für das niederländische System der Alterssicherung	416
10.1 Vorbemerkung	416
10.2 Problemlagen im AOW	417
10.2.1 Die Anpassung der AOW-Renten	417
10.2.2 Familienpolitisches Leitbild des AOW	418
10.3.3 Anpassungsfähigkeit gegenüber dem Prozeß der Individualisierung	419
10.3 Problemlagen im Bereich der Zusatzrenten	420
10.3.1 Inflexibilität der Endlohnregelungen	421
10.3.2 Lücken bei der Sicherung von Anwartschaften bei vorzeitigem Ausscheiden	421
10.3.3 Die finanzielle Anfälligkeit	422
10.4 Die demographische Herausforderung	423
10.4.1 Determinanten der Altersausgabenquote	423
10.4.2 Prognosen zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung	424
10.4.2.1 Studien zur Einschätzung der zukünftigen demographischen Entwicklung	424
10.4.2.2 Die Annahmen der CBS- und WRR-Varianten	425
10.4.2.3 Die Ergebnisse im Vergleich	426
10.4.3 Mögliche Auswirkungen der demographischen Entwicklung auf die Finanzierungslasten der Alterssicherung ..	429
10.4.3.1 Szenarien zur zukünftigen ökonomischen Entwicklung in den Niederlanden	429
10.4.3.2 Zukünftige finanzielle Belastung der Alterssicherungssysteme	431
10.4.3.3 Schlußfolgerungen	433
10.4.4 Diskussionslinien und Lösungsvorschläge	433
10.4.4.1 Strategische Grundfragestellungen	434
10.4.4.2 Vorschläge zur Lösung der zu erwartenden Finanzierungsprobleme	435
10.4.4.2.1 Die Anpassungspolitik	435
10.4.4.2.2 Die Ausweitung der Beitragsbemessungsgrundlage	436
10.4.4.2.3 Die Anhebung des gesetzlichen Rentenalters	438
10.4.4.2.4 Beurteilung	439
10.4.4.2.5 Weitere Vorschläge	440
10.4.5 Zusammenfassung	441
11. Schlußbetrachtung	443
Anhang	450
Literaturverzeichnis	489
Sachwortverzeichnis	501

Verzeichnis der Tabellen, Übersichten und Abbildungen

Tabellen

Tab. 3.1	Bruttoinlandsprodukt und Arbeitsproduktivität 1980 - 1992	53
Tab. 3.2	Die Verwendung des Bruttoinlandsproduktes	54
Tab. 3.3	Erwerbs-, Arbeitslosen- und Aktivenquoten 1960 - 1992	63
Tab. 3.4	Kerndaten des Arbeitsmarktes 1960 - 1992	68
Tab. 3.5	Entwicklung des Altersaufbaus 1945 - 1992	73
Tab. 3.6	Entwicklung von Fruchtbarkeit und Sterblichkeit 1950 - 1992	75
Tab. 3.7	Fernere Lebenserwartung von Männern und Frauen in verschiedenen Lebensaltern 1992	77
Tab. 3.8	Ausgaben für soziale Sicherheit in den Ländern der EU in Prozent des BIP 1980 - 1992	86
Tab. 3.9	Die Ausgaben für soziale Sicherung nach Funktionen in Prozent des BIP 1992	87
Tab. 3.10	Determinanten der Ausgabenentwicklung im Bereich der Alterssicherung 1980 - 1992	94
Tab. 3.11	Einnahmen und Ausgaben für Leistungen nach dem AOW 1980 - 1992	98
Tab. 3.12	Einnahmen und Ausgaben der Zusatzrentenversicherungen (1980 - 1992)	100
Tab. 4.1	Wichtige Gesetze auf dem Gebiet der sozialen Sicherung mit dem Jahr der Einführung	110
Tab. 5.1	Übersicht über den Finanzaufwand für die Teilbereiche der sozialen Sicherheit in den Niederlanden	117
Tab. 5.2	Deckungsgrad im AOW (1985 - 1992)	131
Tab. 5.3	Monatliche AOW-Rentenbeträge pro Person (Stand 1.1.1992)	133
Tab. 5.4	Kaufkraftentwicklung der AOW-Rente bei verheirateten AOW-Rentenbeziehern im Vergleich zu einem verheirateten, alleinverdienenden Arbeitnehmer mit Mindestlohn	140
Tab. 5.5	Durchschnittliche Leistung für Altersrentner im Verhältnis zum durchschnittlichen Erwerbseinkommen (1960-1992)	141
Tab. 5.6	Einnahmenstruktur im AOW 1991 und 1992	148
Tab. 5.7	Die Entwicklung der Beiträge zum AOW zwischen 1986 und 1992	151

Tab. 5.8	Entwicklung der Teilnehmerzahl und der Zahl der Rentenfälle in Branchen- und Unternehmensrentenfonds (1974 - 1991)	164
Tab. 5.9	Einnahmen und Ausgaben im ABP (1980 - 1992)	188
Tab. 5.10	Sozialausgaben für Gesundheit 1980 - 1992	194
Tab. 5.11	Leistungsempfänger und Ausgaben in AAW und WAO 1980 - 1992	201
Tab. 5.12	Leistungsempfänger und Ausgaben im AWW (1980 - 1992)	207
Tab. 5.13	Leistungsempfänger und Ausgaben im ABW (1980 - 1992)	210
Tab. 6.1	Tarifstufen und Steuersätze der niederländischen Einkommensteuer (Stand 1992)	225
Tab. 7.1	Den Modellrechnungen zugrunde liegende jährliche AOW-Rentenbeträge für 1992	237
Tab. 7.2	Bestimmung der Steuerbemessungsgrundlage am Beispiel eines Ledigen mit 1 APW-Einkommen	240
Tab. 7.3	Die Beitragssätze zu den Volksversicherungen 1992	241
Tab. 7.4	Die Beitragssätze zu den Arbeitnehmersicherungen 1992	242
Tab. 7.5	Relative Rentenniveaus von Ledigen im Jahre 1992 (40 Erwerbsjahre, 50 Wohnjahre)	247
Tab. 7.6	Relative Rentenniveaus von Ledigen und Einverdienerehepaaren nach dem Äquivalenzeinkommenskonzept	261
Tab. 7.7	Relative Rentenniveaus von Ein- und Zweiverdienerehepaaren nach dem Haushaltseinkommenskonzept	263
Tab. 7.8	Einkommensersatzraten für Ledige und Ehepaare im AOW nach Eurostat-Berechnungen (1989)	277
Tab. 7.9	Nettoersatzraten für Ledige und Ehepaare mit Zusatzrente nach Eurostat-Berechnungen (1989)	278
Tab. 7.10	Einkommensarmut bei unterschiedlichen Modellfallkonstellationen ..	283
Tab. 8.1	Rentenleistung und Beitragsbelastung für die ledige Person 1992 (Modellfall 1a)	324
Tab. 8.2	Die interne Verzinsung im AOW für unterschiedliche Modellhaushalte	325
Tab. 8.3	Interne Ertragsraten für den ledigen Mann bei alternativen Annahmen	339
Tab. 9.1	Anzahl der Personen in Haushalten nach Alter des Haushaltsvorstandes, Haushaltstyp und Geschlecht	355
Tab. 9.2	Anteil der Personen in Haushalten nach Alter des Haushaltsvorstandes, Haushaltstyp und Geschlecht (in % aller Personen in Haushalten)	356
Tab. 9.3	Anteile verschiedener Einkommenskomponenten am durchschnittlichen Bruttohaushaltseinkommen nach Haushaltstypen, differenziert nach Rentnerhaushalten und Nichtrentnerhaushalten (in %) ..	362

Tab. 9.4	Anteile verschiedener Einkommenskomponenten am durchschnittlichen Bruttohaushaltseinkommen nach dem Alter des Haushaltsvorstands, differenziert nach Rentnerhaushalten und Nichtrentnerhaushalten (in %)	366
Tab. 9.5	Anteile der Haushalte, die die jeweilige Einkommensart beziehen, nach Haushaltstypen, differenziert nach Rentnerhaushalten und Nichtrentnerhaushalten (in % aller Haushalte des jeweiligen Haushaltstyps)	369
Tab. 9.6	Anteile der Haushalte, die die jeweilige Einkommensart beziehen, nach dem Alter des Haushaltsvorstands, differenziert nach Rentnerhaushalten und Nichtrentnerhaushalten (in % aller Haushalte des jeweiligen Haushaltstyps)	372
Tab. 9.7	Relative Wohlstandspositionen von Personen in Rentnerhaushalten im Vergleich zum Durchschnitt aller Personen in Nichtrentnerhaushalten nach Haushaltstyp und Alter	375
Tab. 9.8	Sensitivitätsanalyse in bezug auf die relativen Wohlstandspositionen von Personen in Rentnerhaushalten im Vergleich zum Durchschnitt aller Personen in Nichtrentnerhaushalten	380
Tab. 9.9	Relative Wohlstandspositionen von alleinstehenden Frauen im Vergleich zu alleinstehenden Männern nach Altersgruppen (in %)	381
Tab. 9.10	Relative Wohlstandspositionen von Alleinstehenden im Vergleich zu Personen in Ehepaarhaushalten nach Altersgruppen (in %)	383
Tab. 9.11	Unterschiede in der Einkommensverteilung zwischen Personen in Rentnerhaushalten und Personen in Nichtrentnerhaushalten	386
Tab. 9.12	Unterschiede in der Einkommensverteilung zwischen Personen in Rentnerhaushalten nach Altersgruppen und Haushaltstyp	390
Tab. 9.13	Die verwendeten Armutsgrenzen im Vergleich mit nationalen Referenzgrößen des Jahres 1990	394
Tab. 9.14	Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten und Nichtrentnerhaushalten bei unterschiedlichen Armutsgrenzen	396
Tab. 9.15	Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten und Nichtrentnerhaushalten bei unterschiedlichen Armutsgrenzen unter Verwendung der modifizierten OECD-Skala	398
Tab. 9.16	Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten nach dem Alter des Haushaltsvorstandes	401
Tab. 9.17	Unterschiede in der Einkommensverteilung zwischen Personen in Rentnerhaushalten nach Altersgruppen und Haushaltstyp	404
Tab. 9.18	Unterschiede in der Einkommensverteilung zwischen Personen in Rentnerhaushalten nach Altersgruppen und Haushaltstyp vor und nach Steuern und Transfers	406
Tab. 9.19	Die Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten und Nichtrentnerhaushalten bei unterschiedlichen Armutsgrenzen vor und nach Steuern und Transfers	408

Tab. 9.20	Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten vor und nach Steuern und Transfers	409
Tab. 9.21	Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten (Vorstand 65 Jahre oder älter) bei unterschiedlichen Armutsgrenzen vor und nach Steuern und Transfers	411
Tab. 9.22	Effektivität und Effizienz der Armutsvermeidung durch Transfers und Abgaben bei unterschiedlichen Armutsgrenzen	412
Tab. 10.1	Annahmen über die demographischen Komponenten in den Bevölkerungsprognosen von CBS und WRR	426
Tab. 10.2	Ergebnisse der Bevölkerungsprognosen von CBS und WRR	428
Tab. A-3.1	Übersicht über die Beitragsentwicklung in wichtigen Systemen der sozialen Sicherung (1980 - 1992)	450
Tab. A-3.2	Beitragsbemessungsgrenzen, Versicherungspflichtgrenzen und Obergrenze Kompensationszuschlag (1980 - 1992)	451
Tab. A-4.1	Entwicklung der AOW-Rentenbeträge 1957 - 1992	452
Tab. A-5.1	Der Zusammenhang zwischen Brutto- und Nettobeträgen beim Basisbetrag der AOW-Rente (Stand 1.1.1992)	452
Tab. A-5.2	Überblick über die größten obligatorischen Branchenrentenfonds	453
Tab. A-7.1	Relative Rentenniveaus für Ledige mit 40 bzw. 20 Erwerbsjahren bei voller Wohnzeit im Jahre 1992 (AOW, alle Pfade)	454
Tab. A-7.2	Relative Rentenniveaus für Ledige in Abhängigkeit der Erwerbsdauer bei voller Wohnzeit im Jahre 1992 (AOW, alle Pfade)	455
Tab. A-7.3	Relative Rentenniveaus für Ledige in Abhängigkeit der Wohndauer im Jahre 1992 (AOW, alle Pfade)	456
Tab. A-7.4	Relative Rentenniveaus für Ledige in Abhängigkeit vom Erwerbsverlauf bei einer Erwerbsdauer von 40 Jahren im Jahre 1992 (AOW)	457
Tab. A-7.5	Relative Rentenniveaus für ledige AOW-Rentner bei voller Wohnzeit nach 20jähriger Rentenlaufzeit bei Lohnanpassung	458
Tab. A-7.6	Relative Rentenniveaus für ledige AOW-Rentner bei voller Wohnzeit nach 20jähriger Rentenlaufzeit bei Preisniveauanpassung	459
Tab. A-7.7	Relative Rentenniveaus für Einverdienerehepaare mit 40 Erwerbsjahren bei voller Wohnzeit im Jahre 1992 nach dem Haushaltseinkommenskonzept (AOW, alle Pfade)	460
Tab. A-7.8	Relative Rentenniveaus für Einverdienerehepaare mit 40 Erwerbsjahren bei voller Wohnzeit im Jahre 1992 nach dem Äquivalenzeinkommenskonzept (AOW, alle Pfade)	461
Tab. A-7.9	Relative Rentenniveaus für Zweiverdienerehepaare mit jeweils 40 Erwerbsjahren und gleichem Einkommen bei voller Wohnzeit im Jahre 1992 nach dem Haushaltseinkommenskonzept (AOW, alle Pfade)	462

Tab. A-7.10	Relative Rentenniveaus für Zweiverdienerehepaare mit jeweils 40 Erwerbsjahren und gleichem Einkommen bei voller Wohnzeit im Jahre 1992 nach dem Äquivalenzeinkommenskonzept (AOW, alle Pfade)	463
Tab. A-7.11	Relative Rentenniveaus für Zweiverdienerehepaare (Mann 40 Erwerbsj., volles Einkommen; Frau 20 Erwerbsj., halbes Einkommen) bei voller Wohnzeit im Jahre 1992 nach dem Haushaltseinkommenskonzept (AOW, alle Pfade)	464
Tab. A-7.12	Relative Rentenniveaus für Zweiverdienerehepaare (Mann 40 Erwerbsj., volles Einkommen; Frau 20 Erwerbsj., halbes Einkommen) bei voller Wohnzeit im Jahre 1992 nach dem Äquivalenzeinkommenskonzept (AOW, alle Pfade)	465
Tab. A-7.13	Relative Rentenniveaus und relative Wohlstandspositionen für Hinterbliebene im Jahre 1992 (AOW, alle Pfade)	466
Tab. A-7.14	Relative Rentenniveaus für Einverdienerehepaare mit 40 Versicherungsjahren bei voller Wohnzeit im Jahre 1992/AOW und Zusatzrente (alle Pfade)	467
Tab. A-7.15	Relative Rentenniveaus für Ledige mit 40 Versicherungsjahren bei voller Wohnzeit im Jahre 1992/AOW und Zusatzrente (alle Pfade)	468
Tab. A-7.16	Relative Rentenniveaus für Zweiverdienerehepaare mit jeweils 40 Versicherungsjahren und gleichem Einkommen bei voller Wohnzeit im Jahre 1992/AOW und Zusatzrente (alle Pfade)	469
Tab. A-8.1	Rentenleistung und Beitragsbelastung im Rahmen der Umverteilungsanalyse beim Einverdienerehepaar 1992 (stationäre Bevölkerung)	470
Tab. A-8.2	Rentenleistung und Beitragsbelastung im Rahmen der Umverteilungsanalyse beim Zweiverdienerehepaar 1992 (stationäre Bevölkerung)	471
Tab. A-8.3	Rentenleistung und Beitragsbelastung im Rahmen der Umverteilungsanalyse bei einer ledigen Person 1992 (nichtstationäre Bevölkerung)	472
Tab. A-8.4	Rentenleistung und Beitragsbelastung im Rahmen der Umverteilungsanalyse beim Einverdienerehepaar 1992 (nichtstationäre Bevölkerung)	473
Tab. A-8.5	Rentenleistung und Beitragsbelastung im Rahmen der Umverteilungsanalyse beim Zweiverdienerehepaar 1992 (nichtstationäre Bevölkerung)	474
Tab. A-8.6	Die interne Verzinsung im AOW für unterschiedliche Modellhaushalte (nichtstationäre Bevölkerung)	475
Tab. A-9.1	Unterschiede in der Einkommensverteilung zwischen Personen in Rentnerhaushalten nach Altersgruppen und Haushaltstyp	476
Tab. A-9.2	Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten nach dem Alter des Haushaltsvorstandes	477

Tab. A-9.3	Relative Wohlstandspositionen von Personen in Rentnerhaushalten im Vergleich zum Durchschnitt aller Personen in Nichtrentnerhaushalten nach Haushaltstyp und Alter (personenbezogene Nettoäquivalenzeinkommensperspektive)	478
Tab. A-9.4	Relative Wohlstandspositionen von alleinstehenden Frauen im Vergleich zu alleinstehenden Männern nach Altersgruppen (in %) (personenbezogene Nettoäquivalenzeinkommensperspektive)	479
Tab. A-9.5	Relative Wohlstandspositionen von Alleinstehenden im Vergleich zu Personen in Ehepaarhaushalten nach Altersgruppen (in %) (personenbezogene Nettoäquivalenzeinkommensperspektive)	480
Tab. A-9.6	Unterschiede in der Einkommensverteilung zwischen Personen in Rentnerhaushalten und Personen in Nichtrentnerhaushalten (personenbezogene Nettoäquivalenzeinkommensperspektive)	481
Tab. A-9.7	Unterschiede in der Einkommensverteilung zwischen Personen in Rentnerhaushalten nach Altersgruppen und Haushaltstyp (personenbezogene Nettoäquivalenzeinkommensperspektive)	482
Tab. A-9.8	Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten und Nichtrentnerhaushalten bei unterschiedlichen Armutsgrenzen (personenbezogene Nettoäquivalenzeinkommensperspektive)	483
Tab. A-9.9	Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten nach dem Alter des Haushaltsvorstandes (personenbezogene Nettoäquivalenzeinkommensperspektive)	484
Tab. A-9.10	Unterschiede in der Einkommensverteilung zwischen Personen in Rentnerhaushalten nach Altersgruppen und Haushaltstyp (personenbezogene Nettoäquivalenzeinkommensperspektive)	485
Tab. A-9.11	Unterschiede in der Einkommensverteilung zwischen Personen in Rentnerhaushalten nach Altersgruppen und Haushaltstyp (personenbezogene Nettoäquivalenzeinkommensperspektive)	486
Tab. A-9.12	Die Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten und Nichtrentnerhaushalten bei unterschiedlichen Armutsgrenzen vor und nach Steuern und Transfers (personenbezogene Nettoäquivalenzeinkommensperspektive)	487
Tab. A-9.13	Verbreitung von Armut unter Personen in Rentnerhaushalten vor und nach Steuern und Transfers (personenbezogene Nettoäquivalenzeinkommensperspektive)	488

Übersichten

Übers. 5.1	Organisation der sozialen Sicherung	119
Übers. 5.2	Übersicht über die wichtigsten Strukturmerkmale der niederländischen Alterssicherung	216
Übers. 6.1	Der Aufbau der niederländischen Einkommensteuer	220
Übers. 8.1	Verteilungsrelevante Elemente im AOW	296

Übers. 8.2	Modellfälle zur Umverteilung	317
------------	------------------------------------	-----

Abbildungen

Abb. 3.1	Das Wachstum des BIP (1980 - 1992)	52
Abb. 3.2	Die Entwicklung des Preisniveaus (1980 - 1992)	56
Abb. 3.3	Die Lohnentwicklung zwischen 1980 und 1992	57
Abb. 3.4	Die Entwicklung des Zinsniveaus 1980 - 1992	59
Abb. 3.5	Die Wirtschaftsstruktur nach Sektoren (Wertschöpfungs- und Beschäftigtenanteil 1980 und 1992)	60
Abb. 3.6	Die Arbeitslosenquote in den Niederlanden 1980 - 1992	66
Abb. 3.7	Die Ausgaben für die Sozialschutzfunktionen in den Niederlanden als Anteile am BIP 1980 - 1992	88
Abb. 3.8	Die Finanzierungsstruktur des Systems der sozialen Sicherung in den Niederlanden 1980 - 1992	90
Abb. 5.1	Aufbau der Alterssicherung in den Niederlanden	122
Abb. 6.1	Der niederländische Einkommensteuertarif 1992	222
Abb. 7.1	Relative Rentenniveaus für Ledige mit 40 bzw. 20 Erwerbsjahren bei voller Wohnzeit im Jahre 1992 (alle Pfade)	246
Abb. 7.2	Relative Rentenniveaus für Ledige in Abhängigkeit von der Erwerbszeit (volle Wohnzeit, alle Pfade)	250
Abb. 7.3	Relative Rentenniveaus für Ledige in Abhängigkeit von der Wohnzeit (alle Pfade)	251
Abb. 7.4	Relative Bruttorentenniveaus für Ledige mit voller Wohnzeit in Abhängigkeit vom Erwerbsverlauf (1992)	253
Abb. 7.5	Relative Bruttorentenniveaus für Ledige mit 40 Erwerbsjahren und voller Wohnzeit nach 20 Jahren (Standardpfad und Maximalpfad)	255
Abb. 7.6	Relative Rentenniveaus für Einverdienerehepaare mit 40 Erwerbsjahren bei voller Wohnzeit im Jahre 1992 (alle Pfade)	259
Abb. 7.7	Relative Rentenniveaus für Hinterbliebene im Jahre 1992 (alle Konstellationen)	266
Abb. 7.8	Relative Rentenniveaus für Einverdienerehepaare mit Zusatzrente bei 40 Versicherungsjahren und voller Wohnzeit im Jahre 1992 (Haushaltseinkommenskonzept, alle Pfade)	271
Abb. 7.9	Relative Rentenniveaus für Zweiverdienerehepaare mit jeweils 40 Erwerbsjahren und gleichem Einkommen bei voller Wohnzeit im Jahre 1992/AOW und Zusatzrente (Haushaltseinkommenskonzept, alle Pfade)	273
Abb. 7.10	Relative Rentenniveaus für Ledige mit 40 Versicherungsjahren bei voller Wohnzeit im Jahre 1992/AOW und Zusatzrente (alle Pfade)	275

Abb. 8.1	Interne Ertragsraten eines Ledigen (Modellfall 1a)	326
Abb. 8.2	Vertikale Ungleichbehandlung bei Ledigen (Differenzen der internen Ertragsraten gegenüber dem jeweiligen Durchschnittsverdienerhaushalt mit 1 APW	329
Abb. 8.3	Vertikale Ungleichbehandlung bei Ehepaaren (Differenzen der internen Ertragsraten gegenüber dem jeweiligen Durchschnittsverdienerhaushalt mit 1 APW	331
Abb. 8.4	Horizontale Ungleichbehandlung bei Ledigen (Differenzen zu den internen Ertragsraten des Ledigenmodellfalls 1a) bei den jeweiligen Einkommensniveaus)	334
Abb. 8.5	Horizontale Ungleichbehandlung bei Ehepaaren (Differenzen zu den internen Ertragsraten des Ledigenmodellfalls 1a) bei den jeweiligen Einkommensniveaus)	336
Abb. 9.1	Anteile der Personen in Haushalten nach dem Haushaltstyp	358
Abb. 9.2	Die Zusammensetzung des Einkommens bei Rentner- und Nichtrentnerhaushalten nach Haushaltstypen	361
Abb. 9.3	Die Zusammensetzung des Einkommens bei Rentner- und Nichtrentnerhaushalten nach dem Alter des HHV	368
Abb. 9.4	Verteilungsunterschiede zwischen Personen in allen Rentner- und Nichtrentnerhaushalten	387
Abb. 9.5	Verbreitung von Armut unter Personen in Rentner- und Nichtrentnerhaushalten	395